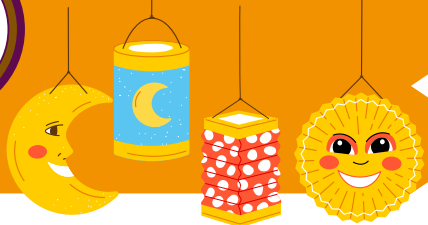


Sauerland-Post

ST. MARTIN LATERNENUMZUG

WANN? Montag, 9. November, 17:00 Uhr
WO? Marktplatz Sauerland, Föhler Str. 72-82
WIE? Mit Blaskapelle, Martinsliedern und Laternen gehen wir durch das Sauerland. Nach dem Umzug gibt es Weckmänner, Tee und ein Lagerfeuer.

Bitte
Becher
mitbringen



WILLKOMMEN IM SAUERLAND

Mit einer Schultüte heißt das KBS das Team von Ntiana Avntzian, der Leiterin der **Schulbetreuung an der Grundschule Sauerland** in unserem Stadtteil ganz herzlich Willkommen. Wir freuen uns auf den neuen Kooperationspartner vor Ort!



ZWEI NEUE PRAKTI- KANTINNEN IM KBS

Seit dem 1. September unterstützen Awesta (links) und Sarah (rechts) unser Team im KBS. Beide studieren an der Hochschule RheinMain und werden uns in den nächsten sechs Monaten begleiten.

Awesta ist schwerpunktmäßig im Trafohaus tätig, Sarah unterstützt den Bereich der Stadteilarbeit.

Vielleicht seid ihr den beiden ja schon begegnet – und falls nicht, dann lernt ihr sie in den nächsten Monaten kennen!



ADVENTS MARKT IM SAUERLAND

★ Freitag 27. November 2026

★ 15:00 bis 17:00 Uhr

Marktplatz Sauerland · Föhler Str. 72-82

Stände von
Bewohner:innen
gemeinsames Singen

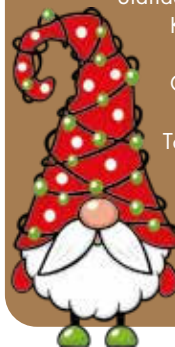
Essen &
Getränke
und vieles mehr...



Bitte
Geschirr
mitbringen

**MACH MIT!
KEINE STANDGEBÜHREN!**

Standanmeldung bis zum 23.11.2026 unter:
KBS Stadtteilbüro, Föhler Str. 72,
kbs@ekhn.de
Christine Gilberg, Tel: 20 517 10
oder
Tanja Vitucci, Tel: 0611-20 517 14



NEU IM SAUERLANDPARK

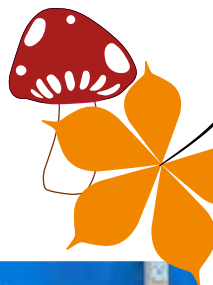


Jugend-
unterstand



Calisthenics

Sommer der Begegnungen



RÜCKBLICK IN BILDERN



Picknick
der Nationen



Sommer-
konzert



Open Air
Theater



Social Run



Lesung mit
Selia Ribskis



Angebote 50+

WAS MENSCHEN ZUSAMMENBRINGT

DAS MITTENDRIN-CAFÉ ZEIGT, WIE GEMEINSCHAFT GELINGT

Was hilft dabei, dass Menschen miteinander in Kontakt kommen und sich wohlfühlen? Diese Frage stellte das KBS den Besucherinnen und Besuchern des MittenDRIN-Cafés 50+. Die Antworten zeigen: Oft sind es die kleinen Dinge, die einen großen Unterschied machen.

Viele Menschen wünschen sich vor allem einen Ort, an dem sie willkommen sind. Einen Ort, an dem man reden, lachen und einfach zusammen sein kann. Im MittenDRIN-Café finden sie genau das.

Die Besucherinnen und Besucher nannten viele Gründe, warum sie gerne kommen. Sie freuen sich über Gespräche, neue Informationen und den Austausch mit anderen. Manche sagen: „Hier vergesse ich meine Sorgen.“ Andere genießen einfach eine kleine Auszeit vom Alltag oder sind froh, etwas Sinnvolles zu tun.

Besonders wichtig ist die Atmosphäre. Niemand muss etwas leisten oder sich verstellen. Jede und jeder darf so sein, wie sie oder er ist. Menschen verschiedener Kulturen kommen miteinander ins Gespräch. Freundlichkeit, Herzlichkeit und gegenseitiger Respekt machen das Miteinander aus.

Auch der Weg ins Café spielt eine große Rolle. Oft reicht eine persönliche Einladung. Eine Nachbarin nimmt jemanden mit oder ein bekanntes Gesicht macht Mut, vorbeizukommen. So entstehen erste Kontakte, aus denen Freundschaften wachsen können.

Die Befragung zeigt deutlich: **Gemeinschaft entsteht nicht von allein. Sie braucht Orte, an denen Menschen sich begegnen können.** Das MittenDRIN-Café ist ein solcher Ort. Hier wird gemeinsam Kaffee getrunken, gespielt, erzählt und gelacht – unabhängig von Alter oder Herkunft. Genau das macht das Café zu einem wichtigen Treffpunkt im Sauerland.

Denn am Ende ist es ganz einfach: Menschen fühlen sich dort wohl, wo sie willkommen sind, gemeinsam Zeit verbringen können und merken: Ich gehöre dazu.

Zuzana Karaffova und Petra Ebeling, KBS



KALTE SUPPE FÜR DEN MITTAGSTISCH

Erinnern Sie sich noch? Die Sommertage waren heiß! Die Temperatur in unserer Gemeindeküche lag bei über 30 Grad. Da haben wir uns gefragt: Was kochen wir bei dieser Hitze für unseren Mittagstisch?

Eine Idee brachte Christine mit: Gazpacho – eine spanische, kalte Suppe. Das Beste daran ist: Man muss gar nicht kochen! Die Suppe ist einfach zuzubereiten, erfrischend und wird eiskalt serviert. Wir haben sie ausprobiert und waren begeistert. Hier ist unser Rezept für euch.

GAZPACHO:

1 rote Paprika • 1 gelbe Paprika • 1 Gurke • 1 Zucchini • 1 Zwiebel
1 Knoblauchzehe • 1 Dose geschälte Tomaten • 100 ml Olivenöl
Salz, Pfeffer, Gemüsebrühe zum Würzen • 2 EL weißes Balsamico oder Essig • Basilikum zum garnieren

Paprika putzen und in grobe Stücke schneiden. Zucchini und Gurke schälen, die Kerne entfernen und ebenfalls in grobe Stücke schneiden. Zwiebel und Knoblauch schälen und schneiden. Die Dose Tomaten in einem Sieb abtropfen lassen.

Alles zusammen in einem Standmixer oder mit einem Pürierstab fein pürieren. Dabei nach und nach das Olivenöl hinzufügen. Anschließend mit der Gemüsebrühe würzen und gegebenenfalls verdünnen. Die Gazpacho sollte eine feine, cremige Konsistenz haben.

Zum Schluss mit Essig, Salz und Pfeffer abschmecken und für 2 Stunden in den Kühlschrank stellen. Wir haben die Suppe eiskalt mit frischem Basilikum und Brot serviert. Guten Appetit! Die nächste Hitzewelle kommt bestimmt

Petra, Zuzana und Pascal

„DU GEHÖRST DAZU“

STADTTEILCHOR SAUERLAND SETZT EIN ZEICHEN GEGEN EINSAMKEIT

Mit Herz, Begeisterung und einer starken Botschaft beteiligte sich der Stadtteilchor Sauerland an der Aktionswoche „**Gemeinsam aus der Einsamkeit**“ der **Landeshauptstadt Wiesbaden**.

Zwei Wochen lang probten die Sängerinnen und Sänger intensiv für ihren besonderen Auftritt. Aus dem bekannten Lied „Er gehört zu mir“ von Marianne Rosenberg wurde die neue Version „Du gehörst dazu“ einstudiert – ein Lied, das auf eindrucksvolle Weise vermittelt, worum es bei der Aktionswoche geht: **Niemand soll sich ausgeschlossen oder allein fühlen.**

Die Einladung zur Teilnahme kam von der Abteilung Altenarbeit der Landeshauptstadt Wiesbaden, die den Stadtteilchor fragte, ob er den musikalischen Flashmob zur feierlichen Eröffnung der Aktionswoche mitgestalten möchte. Für die Chormitglieder war schnell klar: Diese Aktion unterstützen wir gerne.

Trotz hochsommerlicher Temperaturen versammelten sich Mitwirkende vor dem Wiesbadener Rathaus, wo Sozialdezernentin Dr. Patricia Becher die Aktionswoche offiziell eröffnete. Mit ihrem gemeinsamen Gesang sorgten die Chormitglieder für einen bewegenden Moment und machten deutlich, wie Musik Menschen verbindet – unabhängig von Alter, Herkunft oder Lebenssituation.

Ganz im Sinne des Liedes galt an diesem Tag die Botschaft: „Du gehörst dazu.“

Petra Ebeling, KBS



Trafohaus



JUNGERLEBNISTAG



Am Mittwoch um 15 Uhr haben wir uns alle im Trafohaus getroffen. Da gab es viele Stationen. Als erstes konnte man Mario Kart auf der Nintendo Switch spielen. Wer am schnellsten war, hat gewonnen und bekam einen Stempel. Danach haben wir ein Ballspiel gespielt. Ab 10 Punkten bekam man einen Stempel. Beim Fußball musste man einen Slalomparcours mit dem Ball machen und danach rennen. Der Rekordmeister war Jona mit 27 Sekunden. Danach haben Lukas und Andi uns beim Feuer machen geholfen. Anschließend konnte man Cornhole spielen. Für ein Säckchen neben dem Loch gab es 1 Punkt und für einen Treffer 3 Punkte.

Zum Schluss haben wir noch das Sauerland-Rätsel gemacht und zusammen gegrillt. Es war richtig cool und hat viel Spaß gemacht. Ich würde nächstes Jahr wieder mitmachen. Jeder ab 8 Jahren kann kommen!

Alman, 10 Jahre



TAG DER OFFENEN TÜR

Am 21. August war der Tag der offenen Tür im Trafohaus. Bei der letzten Ehrenamtlichen-Schulung haben wir Jugendlichen gemeinsam überlegt, was wir an dem Tag machen können. Es gab viele verschiedene Aktionen, zum Beispiel Leitertgolf und ein Quiz über das Trafohaus.

Wir haben auch zusammen gegrillt. Ich fand es schön, dass viele Bewohnerinnen und Bewohner gekommen sind, die vorher noch nie im Trafohaus waren. So kann man sich besser kennenlernen und Ängste und Vorurteile abbauen.

Hamza, 16 Jahre



MÄDCHENERLEBNISTAG

Am Dienstag, 6. Oktober, findet von 14 bis 18:00 Uhr der Mädchenerlebnistag im Trafohaus statt! Euch erwarten coole Workshops, leckeres vom Grill und eine Mädchendisco.

Für alle Mädchen ab 8 Jahren. Kommt vorbei – wir freuen uns auf euch!



SOMMERFREIZEIT IN ST. PETER-ORDING

In den Sommerferien waren wir mit dem Jugendzentrum Trafohaus in St. Peter-Ording. Wir hatten dort eine richtig schöne Zeit und haben viele verschiedene Sachen erlebt.

Wir waren auch am Strand, haben Drachen steigen lassen und einfach die Zeit zusammen genossen. Einen Tag haben wir einen Ausflug nach Dänemark gemacht. An einem anderen Tag waren wir in Flensburg. Dort haben wir uns die Stadt und den schönen Hafen angeschaut und eine Stadtrally gemacht, bei der wir die Stadt noch besser kennenlernen konnten. Auch Husum haben wir besucht und dort einiges erlebt.

In St. Peter-Ording haben wir außerdem das Fischfestival an der Promenade erlebt. An einem Tag haben wir uns Fahrräder ausgeliehen und sind damit durch St. Peter-Ording gefahren, um die Gegend zu erkunden.

Natürlich durfte auch das Essen nicht fehlen: Wir haben sehr viel Softeis und leckere Fischbrötchen gegessen. Abends haben wir gemeinsam gekocht und viele leckere Sachen ausprobiert.

Insgesamt war die Sommerfreizeit richtig cool. Wir hatten viel Spaß, haben viel zusammen erlebt und eine schöne Zeit miteinander verbracht.

Sofia Afanasev, 16 Jahre





JUNGEN-FREIZEIT

Im Juni waren wir Jugendlichen gemeinsam mit dem Trafohaus auf einer Freizeit wo nur Jungs dabei sein konnten.

Gemeinsam haben wir zusammen viele spaßige Aktivitäten unternommen, welches unter anderem Feuer machen war. Am ersten Tag waren wir alle zusammen und haben gegrillt. Wir hatten alle viel Spaß und es gab auch viele lustige Momente. Auch wenn es ein anstrengendes Wochenende war, hatten wir alle viel Spaß mit dem Trafohaus und fahren das nächste Mal wieder mit.

Alper, 11 Jahre



KREATIV WERDEN

Bei meinem Projekt „Kreativ werden“ haben wir Batik, also Tie-Dye, ausprobiert. Dafür haben wir T-Shirts, Jutebeutel und Socken mit verschiedenen Farben gestaltet. Wir haben das Ganze draußen im Garten beim Trafohaus gemacht. Das Wetter war schön, so dass wir viel Spaß beim Gestalten hatten. Jeder konnte sein T-Shirt, Jutebeutel und Socken so gestalten, wie er wollte. Es war spannend zu sehen, wie die Farben miteinander verlaufen sind. Am Ende hatte jeder ein einzigartiges Stück gestaltet. Besonders cool fand ich, dass wir kreativ sein konnten und keine festen Vorgaben hatten. Insgesamt hat mir das Projekt sehr gut gefallen.

Erion, KBS Jugendzentrum Trafohaus



RIESEN-ERFOLG FÜR UNSERE JUGEND

DAS TRAFHAUS GREIFT NACH DEM DEUTSCHEN ENGAGEMENTPREIS!

Erinnert ihr euch noch? Letztes Jahr haben die Jugendlichen aus unserem Jugendzentrum Trafohaus den Hessischen Integrations- und Teilhabepreis gewonnen. Wir waren riesig stolz – und die Erfolgsgeschichte geht einfach weiter!

Das großartige Projekt „Ehrenamt in Jugendhand“ ist jetzt für den Deutschen Engagementpreis nominiert. Das ist eine riesige Ehre! Aus ganz Deutschland sind 626 Projekte vertreten. Eine Fach-Jury wählt nun die besten Ideen in fünf Kategorien aus. Auf die Gewinner warten u.a. ein Preisgeld und ein eigenes professionelles Video über das Projekt.

Jetzt braucht die Jugend eure Stimme!

Neben der Jury entscheidet auch das Publikum. Vom 1. bis 29. Oktober 2026 könnt ihr für unser Projekt abstimmen und den Jugendlichen zu einer weiteren Auszeichnung verhelfen. Wir halten euch auf dem Laufenden, wann genau die Abstimmung startet. Macht euch bereit: Im Oktober zählt jede Stimme aus dem Sauerland!

Tanja, Andi, Nele und Lukas, KBS Jugendzentrum Trafohaus



ABSCHIED VOM KBS

Nach fast sechs Monaten hieß es für mich Abschied nehmen. Seit März durfte ich mein Praktikum im KBS Trafohaus machen und dabei neue Erfahrungen sammeln, interessante Menschen kennenlernen und einen Einblick in den Alltag der Einrichtung bekommen.

Die Zeit hier ist schnell vergangen und ich bin dankbar für die schönen Momente und Begegnungen. Ich habe mich von Anfang an willkommen gefühlt und werde mich gerne an meine Zeit am KBS Wiesbaden zurückerinnern. Danke für die schöne Zeit und an alle, die mich begleitet und unterstützt haben!

Ich wünsche dem KBS und allen Bewohnerinnen und Bewohnern für die Zukunft alles Gute! Vielleicht sieht man sich wieder.

Erion Gashi





GEMEINSAM SPIELEN, LERNEN UND FRÜHSTÜCKEN

Jede Woche treffen sich Mütter mit ihren Kindern im Rahmen des Eltern-Kind-Angebots „Zusammenspiel“. Kinder, die gerade laufen gelernt haben oder ihre ersten Schritte machen, können dort in einer liebevollen und entspannten Atmosphäre gemeinsam spielen, entdecken und neue Erfahrungen sammeln.

Zu Beginn genießen wir gemeinsam ein Frühstück. Danach stehen verschiedene Spiel- und Bewegungsangebote auf dem Programm, die die Kinder in ihrer Entwicklung fördern und den Austausch zwischen den Familien ermöglichen.

Zum Abschluss vor den Sommerferien fand ein fröhlicher Wasserspieltag statt. Mit Wasser, Schüsseln, Eimern und verschiedenen Spielmaterialien konnten die Kinder nach Herzenslust planschen, schöpfen und experimentieren. Die Freude war bei Groß und Klein deutlich zu sehen.

Wir bedanken uns bei Zuzana und Eileen für die schönen gemeinsamen Stunden und freuen uns auf viele weitere Treffen.

Mirjeta, Bewohnerin



EREIGNISREICHES KITA-JAHR GEHT ZU ENDE

In unserer Kindertagesstätte geht ein spannendes und bewegtes Kita-Jahr zu Ende. In den vergangenen Monaten hat sich einiges verändert. Eine unserer Gruppen wurde geschlossen. Für die betroffenen Kinder und Familien war das eine große Veränderung. Umso mehr freuen wir uns, dass der Umzug in unser Haupthaus gelungen ist. Die Kinder wurden herzlich in ihren neuen Gruppen aufgenommen und haben Freundschaften geschlossen. Sie fühlen sich wohl und haben ihren Platz in der Gemeinschaft gefunden.

Ein besonderer Moment war die Verabschiedung unserer Vorschulkinder. Bevor sie nach den Sommerferien ihren neuen Lebensabschnitt in der Schule beginnen, durften sie Erfahrungen sammeln. Gemeinsam besuchten sie die Polizei und erfuhren, welche Aufgaben Polizistinnen und Polizisten haben. Außerdem lernten sie den Rettungsdienst kennen und konnten Fragen stellen. Ein weiterer Höhepunkt war der Museumsbesuch, bei dem die Kinder Kunst entdecken, betrachten und kreativ werden konnten.

Mit Freude blicken wir auf das neue Kita-Jahr. Bald dürfen wir neue Kinder und ihre Familien begrüßen. Wir heißen sie willkommen und freuen uns darauf, sie kennenzulernen und schöne Erlebnisse zu sammeln.

KT-Zentrum Sauerland



THEATER VERBINDET GENERATIONEN

Wie entsteht eigentlich ein Theaterstück? Und was macht eine moderne Inszenierung eines Klassikers aus? Diesen Fragen gingen 15 Teilnehmende aus dem Stadtteil bei einer besonderen Veranstaltungsreihe des KBS in Kooperation mit dem Hessischen Staatstheater Wiesbaden nach.

Die dreiteilige Reihe begann im April mit einer Einführung in Shakespeares Romeo und Julia und die moderne Interpretation des Stücks. Anschließend besuchte die Gruppe gemeinsam die Aufführung im Staatstheater. Den Abschluss bildete ein spannender Blick hinter die Kulissen, bei dem die Teilnehmenden erfuhren, wie viele Menschen und Berufsgruppen an einer Theaterproduktion beteiligt sind.

Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Seniorinnen und Senioren erlebten gemeinsam Kultur, kamen miteinander ins Gespräch und entdeckten das Theater aus einer ganz neuen Perspektive. Die gelungene Kooperation zeigte eindrucksvoll, wie Kultur Menschen verbindet und neue Begegnungen schafft.

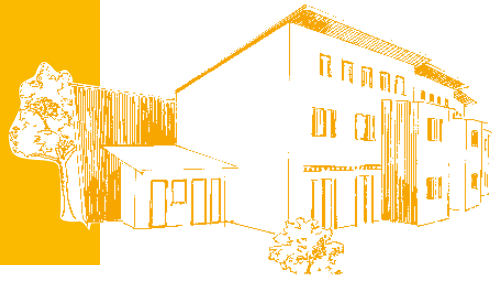
Petra Ebeling, KBS

DIGITAL-LOTSEN STANDORT MUSTERAUSSTELLUNG BELLE WI

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, von 14 bis 16 Uhr, bieten Digital-Lotsen in der Musterausstellung Belle Wi, Föhrer Straße 74, bei individuellen Fragen Unterstützung an: Wie verschicke ich Nachrichten mit dem Smartphone? Welche Apps kann ich im Alltag gebrauchen? Wie kann ich online Termine buchen oder die Busverbindung herausfinden? Die ehrenamtlichen Digital-Lotsen beraten ältere Menschen und alle, die Unterstützung benötigen, rund um Smartphones, Laptops und Tablets — bei einer Tasse Kaffee und Keksen. Das Angebot ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht notwendig. In diesem Jahr sind noch folgende Termine vorgesehen: 8. Oktober, 12. November und 10. Dezember. Das Team der Belle Wi freut sich, wenn die Beratung von vielen genutzt wird.

Nicole Bruchhäuser





EINE FAHRENDE ÜBERRASCHUNG FÜR DIE KITA KBS

In den Ferien wurden wir von Belle Wi (barrierefrei Wohnen und hilfreiche Technik) mit einer schönen Spende überrascht, seitdem bereichern drei neue Bobby-Cars den Fuhrpark unserer Kita. Besonders unsere jüngeren Kinder freuen sich riesig darüber, mit den neuen roten Flitzern Runden zu drehen. Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei Belle Wi für diese wunderbare Spende und sind uns sicher, dass die Fahrzeuge den Kita-Kindern noch sehr viel Freude und Spaß bringen werden. Vielen Dank!

Cornelia Kusch-Krawiec, KBS



EINSCHULUNG SCHULJAHR 2026/27



Am 11. August 2026 war es endlich so weit: 54 Erstklässlerinnen und Erstklässler wurden feierlich an unserer Grundschule eingeschult und starteten voller Vorfreude in einen neuen, spannenden Lebensabschnitt.

Nach der Einschulungsfeier ging es für die Kinder gemeinsam mit ihren neuen Klassenlehrkräften zum ersten Mal in die Klassenräume. In diesem Schuljahr starten gleich drei tierisch starke Klassen: die Delfinklasse 1a mit Herrn Hernández, die Bärenklasse 1b mit Frau Gleichmann und die Zebraklasse 1c mit Frau Karnavou.

Mit bunten Schultüten, gut gefüllten Schulranzen und ganz viel Neugier begann für unsere neuen Schulkinder ihr erstes Schuljahr. Wir wünschen allen Delfinen, Bären und Zebras eine wunderschöne Grundschulzeit mit vielen neuen Freundschaften, tollen Erlebnissen und ganz viel Freude am Lernen!

Herzlich willkommen – schön, dass ihr da seid

KBS RADELT-TEAM GEMEINSAM MIT DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Neu in diesem Jahr war, dass sich das „KBS radelt-Team“ mit 4 anderen evangelischen Kirchen-Teams zusammengeschlossen hat und somit von 176 Teams den 6. Platz erreichte.

Gemeinsam radelten wir in 21 Tagen 14.812 km. SUPER!

Das „KBS radelt-Team“ war mit 35 Personen dabei und radelte davon 9.274 km. Dieses Jahr waren Harald, Ute, Daniel, Sven-Eric, Robert, Torsten, Henrike, Michael, Jan, Katharina, Wolfgang, Markus, Beate, Marcus, Andi, Stefan, Robert, Roger, Zuzana, Patricia, Christine, Willi, Günther, Lukas, Ann-Kathrin, Simone, Axel, Christina, Istvan, Christian, Stefanie, Dirk, Ion Beschleunigen, Tom und ich mit dabei.

Ob Mitarbeitende des KBS, Familienmitglieder, Freunde, Kooperationspartner:innen des KBS oder Stadteilbewohner:innen, alle

verfolgten das gleiche Ziel: Fahrrad fahren und sehen, wie viele Kilometer in 21 Tagen geschafft werden können. Es gab Muskelkater, Glücksgefühle, Platten, Sattelstützenbrüche, den Autofahrern zuwinkend, Radfahren bei jedem Wetter (Hitze, Kälte, Regen, Sonnenschein), Radfahren nach über 20 Jahren, Radfahren zur Arbeit, zu Freunden, in den Urlaub, Wochenend-, Tages- und Erkundungstouren, Radfahren allein, zu Zweit und in Gruppen.

Vielen Dank an das gesamte „KBS radelt-Team“ und gerne wieder mit euch!

Leider ist es noch nicht klar, ob es 2027 noch das Stadtradeln geben wird, da das Hessische Verkehrsministerium zahlreiche Maßnahmen der Nahmobilitätsförderung nicht mehr finanzieren wird.

Eure Capitänin, Petra, KBS



Gottesdienste

ERLÖSERGEMEINDE SAUERLAND

4.10.	14:00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest Pfarrer Lars Schneider
11.10.	11:00 Uhr	Gottesdienst Prädikantin Maike Schulz
25.10.	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pfarrer Lars Schneider
8.11.	11:00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Lars Schneider
22.11.	11:00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Heiligem Abendmahl Pfarrer Lars Schneider

SOZIALE BERATUNG IM QUARTIERSBÜRO

Das KBS bietet mittwochs von 9-10h und donnerstags von 16-17h Soziale Beratung im Quartiersbüro Sauerland, Borkumer Straße 10, 65199 Wiesbaden an. Ohne Termin können sie vorbeikommen.

Wir unterstützen bei

- Anträge verstehen und ausfüllen
- Bewerbungen schreiben
- suchen von Unterstützungshilfen jeglicher Art
- Informationen und Fragen zu Stadtteilangeboten und Veranstaltungen
- Fragen zu Ämtern und Beratungsstellen

Wir freuen uns auf sie,

Tanja Vitucci und Petra Ebeling (KBS)

TERMINE NACHBAR- SCHAFTSTREFF

Jeweils dienstags, 19-21h in der KBS-Insel mit Uschi und Martina (Bewohner:innen aus dem Sauerland)

29.9., 20.10., 3.11., 17.11., 1.12., 15.11.



EINLADUNG ZUM KREATIV CAFÉ

Liebe Kreative,
wir laden alle herzlich ein, gemeinsam mit uns zu nähen, häkeln, stricken oder zu basteln. Nähmaschinen und Garn sind vorhanden, ebenso einige Stoffe. Bringt aber auch eigenes Material mit, aus dem Ihr etwas gestalten möchtet. Wir helfen Euch gerne bei der Umsetzung Eurer Projekte.

An unseren Terminen am 10. Oktober und 14. November bieten wir jeweils von 10 bis 13:00 Uhr einen Workshop zum Nähen einer großen Tasche an. Einige Beispiele dienen als Vorlage, sodass Ihr Größe und Schwierigkeitsgrad selbst auswählen könnt.

Besonders viel Freude macht es, aus alten Jeans, Tischdecken oder Wollresten individuelle Stücke zu fertigen. Macht mit, wir freuen uns auf Euch!

Euer Team vom Kreativ Café

SAUERLAND RUNDE

GEMEINSAM FÜRS QUARTIER

In der Sauerlandrunde kommen Einrichtungen, Akteure und Bewohner:innen zusammen. Gemeinsam sprechen wir über aktuelle Themen, Probleme und Bedarfe und entwickeln Ideen für das Sauerland. Mitmachen und mitgestalten ausdrücklich erwünscht!

Die nächste Sitzung ist am 3.12., wie immer um 17:00 Uhr, im Gemeinschaftsraum am Marktplatz.

IMPRESSUM

Herausgeber:



www.kbs-wiesbaden.de

Layout, Satz und Realisierung: www.al-plus.de